



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Wilhelm Pelizaeus an Adolf Erman

Pelizaeus, Wilhelm

Schaan, 20.07.1921

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-96304](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-96304)

Schaan, 20. July 21.

Gehessener Freund und Gönner!

Ihr Glückwunsch von Herrn
Loh für mich enthält einen ganz besonders hohen
Wahrs, daß auch bei mir die Ehre bleibt,
die mich willig unverändert traf und welcher
ich mich sehr wenig würdig fühle. Selbst die Freig.
Vom Dank für Ihre lieben Worte und Ihr sehr
so gütig Gedanke! Auf Ihre werthen Frau
Gruß, von Dr. Spittel, der so viel Spick, um
unsere Verwaltung die nötigen Wichtigkeit zu ver-
hoffen, und Ihre vielen werthen Angehörigen
denken ich freigeht für die freundlichen Glückwünsche.

Weniger sehr ich wieder auf Wiltshiem,
wie den Antropologischen Congress mitzubringen,
meiner Gesundheit die Gefahrzeit zu einem für
mich hoffnungsvollen, günstigen Wendepunkt zu werden und
einem Nerven in Welfen, einem sehr hübschen Garten
Lippe, meine Ruhe als Anwalt sehr zu überlassen,
denen Entschluß mit einem mich sehr interessanten
Aufenthalte in der Gegend zu Welfen flücht, welcher
Lachmann und die Alpen wieder nicht gefällt
haben. Wenn ich Zeit finde, werde ich mich
denn länger Zeit in der Residenz Welfen (bzw.
Königsfurt) aufhalten und weiter als irgendwo
hin. Wenn es mir gut geht und ich die für
unsern Zweck nötigen Aufstellungen, werde ich später gerne mit
Friedrich Jurek nach Cassel gehen, welcher letzterer
dagegen die Handlung bereits hat, denn das wichtige

im Ort und Halber für seine und die Gemein-
den - Gerechtigkeit - Verantwortlichkeit fertig und stellen.

Ich hoffe, Sie werden sich nach einem Befehl,
nicht weniger können, welche Ihre gewisste die
nötig sein dürfte.

Mit dem besten Willen und Grüssen
für Sie sind alle die vorstehenden Grissen

Ich geblieben

W. L. H. A.

